

BSK Schwerpunktthementag „Kranarbeiten“ – in Wilhelmshaven



- BSK–Schwerpunktthementag „Kranarbeiten“ im Manitowoc-Werk in Wilhelmshaven, Deutschland
- Die Veranstaltung umfasste fünf Workshops, mehrere Präsentationen und eine Tour durch das Manitowoc-Werk
- Die Europäische Vereinigung der Förder- und Lagertechnik (auch als FEM bekannt), der Repräsentanten von Manitowoc, Liebherr, Terex und Tadano angehören, präsentierte eine Reihe von Themen, einschließlich der neuesten Innovationen in der Krantechnik

Die Bundesfachgruppe Schwertransporte und Kranarbeiten (BSK) e.V. hatte am 3. Juni im Manitowoc-Werk in Wilhelmshaven, Deutschland, zu einem Schwerpunktthementag geladen. Die ganztägige Veranstaltung wurde von Manitowoc, Liebherr, Tadano

und Terex als Repräsentanten der Europäischen Vereinigung der Förder- und Lagertechnik (FEM) unterstützt, indem sie eine Reihe von Workshops über die neuesten technologischen Innovationen in der Kranindustrie moderierten. Im Fokus stand dabei das Thema Sicherheit sowie einige zusätzliche BSK Präsentationen und Workshops.

Mehr als 80 Kunden nahmen zusammen mit Vertretern der führenden Kranhersteller an der Veranstaltung teil. Es war das erste Mal in drei Jahrzehnten, in denen die BSK eine Konferenz auf dem Betriebsgelände von Manitowoc organisierte. Die Veranstaltung umfasste fünf Workshops, eine Werksführung und drei Präsentationen, die auch die aktuellen auf der bauma 2016 präsentierten Kraneuheiten einschlossen.

„Dies ist das erste Mal in 30 Jahren, dass das Manitowoc-

Werk in Wilhelmshaven Gastgeber dieser BSK-Veranstaltung war“, sagte Wolfgang Draaf, Hauptgeschäftsführer bei BSK. „Den ganzen Tag über lief alles reibungslos und pünktlich. Ohne die Hilfe von Manitowoc als Gastgeber und der FEM-Gruppe, einschließlich der Ingenieure von Manitowoc, Liebherr, Tadano und Terex wären wir nicht in der Lage gewesen, diese Veranstaltung derart erfolgreich durchzuführen.“

Während der Veranstaltung waren die Kunden eingeladen, an verschiedenen Workshops teilzunehmen, die jeweils entweder von der BSK oder der FEM-Gruppe durchgeführt wurden. Darüber hinaus gab es eine Tour durch das Manitowoc-Werk, im Laufe derer der Hersteller seine aktuellen Fortschritte bei Sicherheit und Technologie vorstellte.

Die Konferenz habe den Besuchern eine gute Gelegenheit

gegeben, sagte Jens Ennen, Manitowoc Senior Vice President für Mobilkrane in Europa und Afrika, sich bei einigen der führenden Marken der Branche über modernste Kranentwicklungen zu informieren.

„Die Workshops boten den Gästen u.a. einen Einblick in aktuelle Manitowoc-Entwicklungen einschließlich unseres neuen speziell für Mobilkrane entwickelten synthetischen Hubseils, das derzeit schon bei Manitowoc-Mobilkrane zum Einsatz kommt, aber auch was die anderen Hersteller zu diesem Thema erforschen“, sagte er. „Wir haben uns gefreut, zusammen mit BSK Gastgeber dieser Veranstaltung zu sein und wollen diese Partnerschaft weiter ausbauen, um in naher Zukunft zu einer erneuten Zusammenarbeit kommen.“